



Berlin, 8. November 2022

Terminhinweis

3. Tarifverhandlung für Metall- und Elektroindustrie in Sachsen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in zwei Verhandlungsrunden haben die Arbeitgeber der Metall- und Elektroindustrie in Sachsen kein verhandlungsfähiges Angebot vorgelegt. Inzwischen demonstrieren die Beschäftigten mit flächendeckenden Warnstreiks ihre Entschlossenheit, ihre Forderung nach acht Prozent mehr Lohn durchzusetzen. Die nächste Verhandlungsrunde für Sachsen findet am Freitag in Chemnitz statt. Dort werden die Metaller*innen auch mit einer Aktion weiter Druck machen.

Irene Schulz, Verhandlungsführerin und Bezirksleiterin IG Metall Berlin, Brandenburg, Sachsen: „Die Metallerinnen und Metaller brauchen eine dauerhafte Erhöhung ihrer Monatslöhne. Die stellen die Arbeitgeber ganz vage in Aussicht, nennen aber nicht einmal eine Prozentzahl. Eine Einmalzahlung für zweieinhalb Jahre reicht hinten und vorne nicht. Ich fordere die Arbeitgeber auf, endlich ein Angebot für eine dauerhafte und deutliche Lohnerhöhung vorzulegen. Die Verhandlungen am Freitag in Sachsen bieten für die Arbeitgeber die Gelegenheit, die Zuspitzung des Konflikts zu verhindern.“

3. Tarifverhandlung Metall- und Elektroindustrie Sachsen

Freitag, 11. November, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

c/o56 Hotel (ehemals Pentahotel)

Salzstraße 56

09113 Chemnitz

Verhandlungsbegleitende Aktion

Freitag, 11. November 2022, 12.30 Uhr bis 13.30 Uhr

Vor dem c/o56 Hotel (ehemals Pentahotel)

Bezirksleiterin und Verhandlungsführerin Irene Schulz steht für O-Töne bereit. Bei Interesse bitte melden bei markus.sievers@igmetall.de.

Für Rückfragen: Markus Sievers, 0151 29 23 11 82